

**Sämtliche Angaben bitte in
Maschinen- oder Druckschrift**

Ausfertigung Nr. _____

**An die/den
Gemeindegewählte(r)/Gemeindegewählter
Kreisgewählte(r)/Kreisgewählter
Regionalverbandsgewählte(r)/Regional-
verbandsgewählter**

Wahlvorschlag

der

für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters, der Landrätin/des Landrats, Regionalverbandsdirektorin/des Regionalverbandsdirektors ¹⁾ am

Als Bewerberin/Bewerber wird benannt für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters, der Landrätin/des Landrats, der Regionalverbandsdirektorin/des Regionalverbandsdirektors ¹⁾ der/des
(Gemeinde/Stadt/Landkreis/Regionalverband)

Familienname ----- Vorname	Beruf	Geburtsdatum	Anschrift (Hauptwohnung) – Straße, Hausnummer – Postleitzahl, Wohnort

Vertrauensperson für den Wahlvorschlag ist:

Familienname, Vorname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

Stellvertretende Vertrauensperson ist:

Familienname, Vorname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

Dem Wahlvorschlag sind als Anlagen beigefügt:

- a) eine Zustimmungserklärung der Bewerberin/des Bewerbers (Anlage 13 KWO),
- b) eine Bescheinigung der Wählbarkeit der Bewerberin/des Bewerbers (Anlage 14 KWO),
- c) eine Versicherung an Eides statt der Unionsbürgerin/des Unionsbürgers über ihre/seine Staatsangehörigkeit und dass sie/er im Herkunfts-Mitgliedstaat nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist (Anlage 14a KWO),
- d) eine Ausfertigung der Niederschrift über die Beschlussfassung der Mitglieder- oder Vertreterversammlung (Anlage 15 KWO) nebst Versicherungen an Eides statt (Anlage 16 KWO, § 24 Abs. 8 Nr. 4 KWG).

Ort, Datum

Der vorstehende Wahlvorschlag wird von drei Wahlberechtigten unterzeichnet:

1.	Familienname	Vorname	Straße, Hausnummer, Wohnort	Unterschrift

Bestätigung des Wahlvorschlages einer Partei durch die für die Gemeinde/Landkreis/Regionalverband zuständige Parteileitung:

Familienname	Vorname	Straße, Hausnummer, Wohnort	Unterschrift

Hinweis: Der Wahlvorschlag ist dreifach, die zugehörigen Anlagen sind in einer Ausfertigung einzureichen.

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen.